

Schlussbericht

3rd World University Championships Ski Orienteering

22.02. – 26.02.2022 Jáchymov,
Czech Republic



MEMBER
OF



OFFICIAL
SPONSOR



OFFICIAL
SUPPLIER



NATIONAL
SPORTS SUPPORTER



Inhaltsverzeichnis

1. Organisation	3
1.1 Reise	3
1.2 Programm	3
1.3 Unterkunft	3
1.4 Staff.....	3
2. Feedback zu Support / Services	4
3. Vorbereitung und Selektion.....	4
3.1 Verbandskonzept und Verbandsziele im Hinblick auf die Studierenden WM 2022	4
3.2 Leistungsanforderungen (Selektionskriterien).....	4
3.3 Selektionswettkämpfe.....	4
3.4 Selektionen	4
4. Die Athletinnen und Athleten	5
5. Technischer Bericht	11
5.1 Sprint Race	11
5.2 Pursuit Race.....	13
5.3 Sprint Relay	15
5.4 Middle Race.....	17
6. Gesamtbeurteilung	22
6.1 Gesamtbeurteilung der Resultate.....	22
6.2 Fazit.....	22
6.3 Ausblick WUC 2024.....	22
7. Dank.....	22
8. Anhang	23
8.1 Ranglisten Sprint Race	23
8.2 Karten Sprint Race.....	25
8.3 Ranglisten Pursuit Race.....	27
8.4 Karten Pursuit Race	29
8.5 Rangliste Sprint Relay.....	31
8.6 Karten Sprint Relay.....	33
8.7 Ranglisten Middle Race.....	34
8.8 Karten Middle Race	36

Titelbild:

V.l.n.r: Alina Niggli, Eliane Deininger, Judita Traubaite, Klara Yngevsson, Lea Widmer und Jenny Baklid anlässlich der Rangverkündigung des Middle-Races.

1. Organisation

1.1 Reise

Die Reise nach Jáchymov erfolgte mit drei Kleinbussen (2 Busse von Swiss Orienteering, 1 Bus vom ASVZ). Die Reisezeit für die Hin- und Rückreise betrug jeweils rund 7 bis 8 Stunden und verlief problemlos.

Es war ein grosser Vorteil, dass uns diese drei Busse vor Ort zur Verfügung standen. So konnten die Athleten/innen jeweils kurz vor dem Start vom Hotel zum Wettkampfgelände gelangen. Es wurden damit unnötige Wartezeiten verhindert, was die Wettkampfvorbereitung optimierte. Weiter hatte das Service-Team die Möglichkeit, frühzeitig – vor dem offiziellen Transport – ins Wettkampfgelände zu fahren, ausgiebig vor Ort Skis zu testen und die Wettkampfskis der Athleten entsprechend vorzubereiten.

1.2 Programm

So, 20.02.2022:	Anreise nach Jáchymov, Ankunft am Abend
Mo, 21.02.2022:	Model-Event
Di, 22.02.2022:	Sprint Race / Eröffnungsfeier
Mi, 23.02.2022:	Pursuit Race
Do, 24.02.2022:	Trainingstag
Fr, 25.02.2022:	Sprint Relay
Sa, 26.02.2022:	Middle Race / Schlussfeier / Rückreise

1.3 Unterkunft

Alle teilnehmenden Athleten/innen logierten in demselben Hotel in Jáchymov. Ebenso war das Eventoffice im Hotel eingerichtet. Es wurden dort auch die technischen Meetings abgehalten. Skiwachsmöglichkeiten standen direkt in einem Nebengebäude des Hotels und im Wettkampfbereich zur Verfügung. Die Zweier-Zimmer entsprachen bestem Komfort. Die Wettkämpfe fanden in der direkten Umgebung von Jáchymov statt (10 bis 15min Fahrzeit). Alle Malzeiten wurden im Hotel eingenommen.

1.4 Staff

Mit Yuri Burkalov und Cyrill Russi dürften wir auf zwei hervorragende Ski-Service-Leute zählen. Beide haben langjähriges Wissen. Obwohl die zwei noch nie zusammengearbeitet haben, harmonisierten sie sehr gut zusammen und motivierten sich gegenseitig.

Eventuell sind die sehr starken Leistungen, insbesondere während den letzten beiden Wettkämpfen auch auf die super präparierten Skis zurück zu führen. Nach den ersten Rennen hat eine Analyse gezeigt, dass mit einem spezifischen Wachs die Skis weiter optimiert werden können. Um diesen zu beschaffen, fuhr ein kleines Team zum nächsten grossen Sportfachgeschäft (Fahrzeit total vier Stunden). Die Erfolge in den letzten zwei Rennen haben gezeigt, dass sich dieser Sondereinsatz gelohnt hat.

2. Feedback zu Support / Services

Die Zusammenarbeit mit allen Mitarbeitenden der Geschäftsstelle – insbesondere Simone Righenzi, Cécile Büsser und Karin Naegeli – war jederzeit sehr gut. Anfragen wurden ausnahmslos sehr schnell beantwortet. Bei Unklarheiten folgten immer schnelle, pragmatische und für alle Beteiligten stimmige Lösungen. Beim konstruktiven Dialog mit Simone Righenzi standen immer die Bedingungen für den Erfolg der Athletinnen und Athleten im Vordergrund. Dies war sehr positiv und hat zum Erfolg der Delegation wesentlich beigetragen.

3. Vorbereitung und Selektion

3.1 Verbandskonzept und Verbandsziele im Hinblick auf die Studierenden WM 2022

Basierend auf den durch Swiss University Sports festgelegten generellen Leistungsrichtlinien lag der Fokus auf Athletinnen und Athleten der Gruppe B (mit dem Potential eine Klassierung in der ersten Ranglistenhälfte zu erreichen).

Es sollte für die Teilnehmenden darum gehen, erste Erfahrungen auf der Elite-Stufe an internationalen Meisterschaften zu sammeln.

3.2 Leistungsanforderungen (Selektionskriterien)

Es wurden folgende Leistungskriterien festgelegt:

- Resultate der Testläufe A bis D
- Leistungsentwicklung: Gemessen an der «Ski O Library Physis» Standortbestimmung im Frühling, Sommer und Herbst.

3.3 Selektionswettkämpfe

Es wurden die besten drei Resultate aus den nachfolgenden Wettkämpfen (Elitekategorie) zur Selektion berücksichtigt:

Testlauf A:	Ensilumen rastit 2021 – FIN	04.12.2021
Testlauf B:	Ensilumen rastit 2021 – FIN	05.12.2021
Testlauf C:	Nationaler Ski OL Davos	29.12.2021
Testlauf D:	Nationaler Ski OL Davos	30.12.2021

3.4 Selektionen

Das selektionierte Team umfasste 6 Frauen und 6 Männer. Es wurde in wenigen Fällen bewusst grosszügig selektioniert. Dies in dem Sinne, dass die Athleten und Athletinnen die Möglichkeit bekommen, wichtige internationale Erfahrungen zu sammeln.

4. Die Athletinnen und Athleten

Flurina Bieri, 29.11.2000

Wohnort: Verein:
 Saland OLG Pfäffikon
 Hochschule: Studienrichtung:
 ZHAW Physiotherapie
 Kader:
 Anschlussgruppe
 SO-Card:
 -



Eliane Deininger, 27.05.2000

Wohnort: Verein:
 St. Gallen OLG St. Gallen/Appenzell
 Hochschule: Studienrichtung:
 Bern Geografie
 Kader:
 Elite B
 SO-Card:
 E – Elite, Card Nr / SO-ID: 100009173



Flurina Müller, 25.02.2001

Wohnort: Verein:
 Einsiedeln OLG Galgenen/Goldau
 Hochschule: Studienrichtung:
 PH Luzern Primarlehrerin
 SO-Card:
 -



Natalja Niggli, 20.07.2001

Wohnort: Verein:
 Prémanon Association Neuchâteloise
 de CO ANCO
 Hochschule: Studienrichtung:
 Lausanne Recht
 SO-Card:
 -



Alina Niggli, 22.08.2003

Wohnort: Verein:
Prémanon Association Neuchâteloise
de CO ANCO

Hochschule: Studienrichtung:
EHSM Sport

SO-Card:
N – Talent National, Card Nr / SO-ID: 100085944

Kader:
Nationalkader Juniorinnen



Lea Widmer, 06.06.2000

Wohnort: Verein:
Zürich OLG Zürich

Hochschule: Studienrichtung:
PH Zürich Primarlehrerin

SO-Card:
E – Elite, Card Nr / SO-ID: 100069051

Kader:
Elite B



Noel Boos, 21.05.1997

Wohnort: Verein:
Malters OLG Luzern

Hochschule: Studienrichtung:
ETH Zürich Informatik

SO-Card:
E-Elite Card Nr / SO-ID: 100012406

Kader:
Elite B



Corsin Boos, 22.06.2000

Wohnort: Verein:
Malters OLG Luzern

Hochschule: Studienrichtung:
ETH Zürich Umweltingenieur

SO-Card:
E-Elite Card Nr / SO-ID: 100007818

Kader:
Elite B



Lukas Deininger, 05.03.1998

Wohnort: Umea / Sweden Verein: OLG St. Gallen/Appenzell
 Hochschule: Umea Studienrichtung: Journalismus
 Kader: Elite B
 SO-Card: E-Elite Card Nr / SO-ID: 100009173



Severin Müller, 22.11.1999

Wohnort: Thun Verein: OLG Thun
 Hochschule: EHSM Studienrichtung: Sportwissenschaften
 Kader: Elite B
 SO-Card: E-Elite Card Nr / SO-ID: 100047117



Nicola Müller, 13.06.1999

Wohnort: Verein:
 Einsiedeln OLG Galgenen
 Hochschule: Studienrichtung:
 Bern Medizin
 Kader:
 Elite A
 SO-Card:
 E-Elite Card Nr / SO-ID: 100042136



Lars Widmer, 04.02.1997

Wohnort: Verein:
 Zürich OLG Zürich
 Hochschule: Studienrichtung:
 ETH Zürich Elektrotechnik
 Kader:
 Elite B
 SO-Card:
 E-Elite Card Nr / SO-ID: 100108286



5. Technischer Bericht

5.1 Sprint Race

Den grossen Erwartungen schon beim ersten Lauf gerecht wurde der Einsiedler Nicola Müller. Der WM-Medaillengewinner vom letzten Jahr startete mit einer Bronzemedaille standesgemäss in die Studenten-WM. Zwar berichtete Müller von einem suboptimalen Start, da er Mühe bekundet habe, mit den vielen Schnittpuren zwischen den offiziellen Spuren umzugehen. Die Anpassung an die Verhältnisse gelang dem 23-Jährigen aber schnell und im zweiten Teil des Laufes lief er ein absolutes Spitzentempo.

Als 6. ein Diplom sicherte sich Noel Boos. Zwar sei es aufgrund der knappen Schneelage zwi-schendurch skitechnisch schwierig gewesen, aber ihm sei trotzdem ein sauberer Lauf gelungen, konstatierte der Luzerner zufrieden.

Severin Müller klassierte sich als 9. ebenfalls noch in den Top 10. Im sehr engen Klassement hatte er nur 13 Sekunden Rückstand auf Boos. Knapp hinter Severin Müller folgte Corsin Boos als 11. Wie Nicola Müller musste auch Corsin Boos zu Beginn einige Schwierigkeiten verzeichnen, bevor er im zweiten Teil aufdrehen konnte. Die weiteren Schweizer belegten die Ränge 25 (Lukas Deininger) und 27 (Lars Widmer).

Auf Seite der Frauen sorgte Lea Widmer für das Bestresultat aus Schweizer Sicht. Die Zürcherin war über ihren 7. Rang überglücklich. Mit nur wenigen Sekunden Rückstand auf den Bronzeplatz schuf sie sich auch eine gute Ausgangslage für das Rennen vom nächsten Tag. Einen Rang hinter Widmer folgte Eliane Deininger. Die St. Gallerin hatte 13 Sekunden Rückstand auf ihre Teamkolle-gin. Nach einer verpatzten Routenwahl zum ersten Posten klassierte sich die Juniorin Alina Niggli trotzdem noch als 10., mit nur 2 Sekunden Rückstand auf Deininger.

Natalja Niggli (20.), Flurina Bieri (23.) und Flurina Müller (24.) rundeten das Schweizer Resultat ab.

(Quelle: www.swissorientering.ch)

Resultate Frauen:

1. Riazanova Olesia Russian Federation 10:13 min

Ferner:

7. Widmer Lea	Switzerland	+0:47 min
8. Deininger Eliane	Switzerland	+1:00 min
10. Niggli Alina	Switzerland	+1:02 min
20. Niggli Natalja	Switzerland	+2:09 min
23. Bieri Flurina	Switzerland	+2:53 min
24. Müller Flurina	Switzerland	+3:06 min

Gestartet:33

Resultate Männer

1. Baklid Jorgen	Norway	12:00 min
Ferner:		
3. Müller Nicola	Switzerland	+0:18 min
6. Boos Noel	Switzerland	+1:07 min
9. Müller Severin	Switzerland	+1:20 min
11. Boos Corsin	Switzerland	+1:27 min
25. Deininger Lukas	Switzerland	+2:56 min
27. Widmer Lars	Switzerland	+3:21 min

Gestartet: 36

Beurteilung Resultate:

Mit dem 3. Platz von Nicola Müller und dem Diplom von Noel Boss startete vor allem das Männer-team hervorragend in die WM. Weiter waren die (fast) Top-Ten-Ränge von Severin Müller (9.), Corsin Boos (11.), Lea Widmer (7.), Eliane Deininger (8.) und Alina Niggli (10.) bemerkenswert. Die Teamleistung kann als sehr gut beurteilt werden.

Nach diesem Gewinn der erhofften Medaille war einerseits der Druck vom Team für die nächsten Tage weg. Andererseits zeigte das erste Rennen, dass diverse Athletinnen und Athleten das Potential hatten, um in den nächsten Tagen ganz nach vorne zu laufen. Dies motivierte die Athleten/innen zusätzlich.



Nicola Müller unterwegs

5.2 Pursuit Race

In der Verfolgung wurde mit den Rückständen aus dem Sprint-Rennen gestartet, folglich gingen die schnellsten Läuferinnen und Läufer des Sprint-Rennens zuerst in den Wald. Ein Schmetterling sorgte dafür, dass sich die Athletinnen und Athleten nicht immer nur nachlaufen konnten. Im selben Gelände wie im Sprint-Rennen waren wiederum oft Schnittrouten möglich.

Seine gute Position vom Vortag ausnutzen konnte Nicola Müller. Der Einsiedler lief erneut zu Bronze. Zwischenzeitlich sei er auf dem zweiten Rang gelegen, meinte Müller nach dem Lauf. Auf den langen Routen habe er aber Zeit verloren und so sei insbesondere auch der Führende zusehends mehr aus seiner Sichtweite verschwunden. Am Ende verpasste Müller die Silbermedaille nur um 2 Sekunden, diese gingen mit einer langsameren Route zu einem der letzten Posten verloren.

Wiederum eine starke Leistung zeigte auch Noel Boos. Als 5. machte er im Vergleich zum Vortag sogar einen Platz gut. «Ich bin stets in einer Gruppe an zweiter oder dritter Position gelaufen und hatte alles unter Kontrolle. Beim zweitletzten Posten zögerte ich leider etwas, dort verlor ich den vierten Rang, aber sonst bin ich wirklich zufrieden», meinte der ETH-Student im Ziel.

Lange den Anschluss an die Gruppe mit seinem älteren Bruder hielt Corsin Boos. Gegen Ende konnte er aber das Tempo nicht mehr mitgehen und so klassierte er sich schliesslich auf dem 13. Rang.

Einen teaminternen Schlusspurt lieferten sich Severin Müller (20.), Lukas Deininger (21.) und Lars Widmer (22.). Letztere beiden zeigten sich mit ihren Läufen sehr zufrieden, währenddessen Severin Müller durch Materialprobleme zurückgebunden wurde.

Wie am Vortag die beste Schweizerin war Lea Widmer. Sie klassierte sich als 8. und berichtete von einem sehr schnellen Rennen, welches ihr grundsätzlich gut gelungen sei. Gemäss eigenem Bekunden hatte die Zürcherin etwas Mühe, sich in der grossen Gruppe, in welcher sie lief, genug robust zu zeigen. So habe sie einige Positionskämpfe verloren. Am Ende fehlten ihr denn auch nur 6 Sekunden auf ein Diplom. Einen Rang hinter Widmer folgt Eliane Deininger. Sie konnte bald zur Gruppe mit Widmer aufschliessen, verlor dann aber mit einer schlechten Routenwahl und vor allem wegen einer offenen Bindung den Anschluss an die Gruppe und lief alleine ins Ziel.

Alina Niggli klassierte sich als 17., nachdem sie durch einen Sturz mit Materialschaden zurückgebunden wurde. Natalja Niggli musste sich nach einem grösseren Fehler mit Rang 22 zufrieden geben, platzierte sich aber noch knapp vor Flurina Müller als 23. und Flurina Bieri als 26.

(Quelle: www.swissorientering.ch)



Lea Widmer im Ziel

5.3 Sprint Relay

Für die Sprint-Staffel wurde im tschechischen Jachymov ein im Vergleich zu den vorhergehenden beiden Wettkämpfen neues Laufgelände benutzt. Wenig änderte sich aber am Umstand, dass der Schnee und das Gelände schnelles und vor allem auch direktes Laufen abseits der präparierten Spuren zuließen. Gelaufen wurde im typischen Ski-OL-Sprint-Staffel-Format, das heisst, jede Läuferin und jeder Läufer absolvierte je drei Einsätze.

Aus Schweizer Sicht die Geschichte des Tages schrieben Eliane Deininger und Noel Boos: Als Team Schweiz 2 angetreten liefen sie zur Bronzemedaille. Und dies, obwohl Startläufer Noel Boos auf der ersten Runde noch Schwierigkeiten bekundete, hauptsächlich, weil er weit hinten starten musste und das Überholen schwerfiel. «Erst gegen Ende der ersten Runde und vor allem dann auf der dritten und fünften Runde konnte ich zügig laufen und auch selber arbeiten auf der Karte», analysierte der Luzerner im Ziel. Nach Boos' letztem Einsatz lag das Team auf Rang 3. Auf dieser Position übernahm Eliane Deininger, welche zuvor selber zwei solide Einsätze zeigte, für die letzte und alles entscheidende Runde. Im Rücken der jungen St. Gallerin lauerte mit Jenny Baklid (NOR) die zweifache Bronzemedaillegewinnerin der Vortage. Zwischen den beiden entwickelte sich ein packendes Rennen. «Ich dachte, dass ich bald aufgeholt werden würde, denn die Norwegerin war nicht weit hinter mir», so Deininger, «aber als sie mich dann tatsächlich aufholte, machte sie einen

Fehler und ich lag wieder vorne.» Die Norwegerin sei jedoch stets relativ nahe dran geblieben. «Beim zweitletzten Posten waren wir dann gleich auf, dann sah ich den letzten Posten und ab da orientierte ich mich nur noch nach vorne und wollte bis zur Ziellinie noch einmal alles geben», so die 22-Jährige. Dies glückte hervorragend und Deininger konnte Baklid und auch die nicht weit zurückliegende Russin noch um einige Meter distanzieren.

Team Schweiz 1 mit Lea Widmer und Nicola Müller startete stark, und Müller konnte nach der Startstrecke als Zweiter an Widmer übergeben. Der Zürcherin gelangen anschliessend drei technisch saubere Einsätze. Weil aber Nicola Müller nach einem kleineren Fehler auf der dritten Runde aus dem Konzept geriet und Folgefehler beging, konnte diese Platzierung nicht bis ins Ziel gehalten werden. Es resultierte der 6. Schlussrang.

(Quelle: www.swissorientering.ch)

Resultate:

1. Riazanova Olesia / Madslen Sorma Artemii Russian Federation 49:12 min

Ferner:

3. Deininger Eliane / Boos Noel Switzerland +0:46 min

6. Widmer Lea / Müller Nicola Switzerland +2:18 min

Gestartet: 16



Noel Boss unterwegs



Eliane Deininger im Ziel

Beurteilung Resultate:

Die Teams wurden aufgrund der Rangliste des Pursuit-Races zusammengestellt.

Der Gewinn der dritten (Bronze-)Medaille im dritten Rennen war sehr erfreulich. Noel Boss und Eliane Deiniger gewannen damit die erste Medaille an einer internationalen Meisterschaft auf Elite-Stufe. Aufgrund der sehr guten Resultate an den ersten beiden Rennen haben sie sich diese Medaille verdient.

5.4 Middle Race

Der abschliessende Lauf an der Studenten-WM in Jachymov (Tschechien) war die Mitteldistanz, ausgetragen als Massenstart mit Schlaufen. Dieses Schlaufensystem teilte das Feld auf, trotzdem bildeten sich vor allem an der Spitze einige Gruppen.

Eine enorm starke Teamleistung zeigten die Schweizer Frauen, angeführt von Eliane Deininger, welche das Rennen für sich entschied. Die St. Gallerin erwischte auf der ersten von drei Schlaufen die längere Variante, fand dann aber in einer schnellen Gruppe Unterschlupf. Die zweite Schlaufe absolvierte sie zu Beginn alleine, konnte sich dann aber an ihre Teamkollegin Niggli und die am Ende drittklassierte Litauerin heransaugen. «Da musste ich nur nachlaufen und habe in dieser Zeit die letzten Posten vorbereitet», schilderte Deininger ihre Taktik. Diese Taktik ging auf, konnte sie doch am Ende noch beide Läuferinnen übersprinten, wobei Alina Niggli sogar noch in derselben Sekunde rangiert wurde, aber eben die Ziellinie nach Deininger überquerte.

Die im französischen Jura wohnhafte Niggli berichtete ihrerseits von einem guten Lauf, den sie ohne grosse Fehler durchziehen konnte. Sie sei lange mit der Litauerin unterwegs gewesen, was

nützlich gewesen sei. Und ja, am Schluss sei es knapp gewesen, als sie von Deininger noch abgefangen wurde. Hervorzuheben ist, dass Niggli eigentlich noch als Juniorin startberechtigt ist, nun aber bereits in der Elite-Kategorie Eindruck hinterlässt.

Ebenfalls stark war die Leistung von Lea Widmer, welche als 5. erneut ein Diplom gewann. Eine bessere Klassierung habe sie wohl am Start vergeben, als sie auf die hektische Situation nicht so optimal vorbereitet gewesen sei, meinte die Zürcherin. Flurina Müller als 16. berichtete von einem sauberen Lauf mit viel Gegnerkontakt. Die weiteren Schweizerinnen klassierten sich als 19. (Natalja Niggli) und 21. (Flurina Bieri).

Für Nicola Müller begann das Rennen suboptimal. Der Einsiedler stürzte beim Massenstart. Beim Startpunkt passierte er folglich weit hinten, konnte dann aber schnell aufholen. «Fast das gesamte Rennen lief ich dann mit Rasmus Wickbom (am Ende Zweiter) und Jorgen Baklid (am Ende Dritter), wir wechselten uns mit Führungsarbeit ab und liefen ein hohes Tempo.» Entscheidend sei dann die Schlussschleife gewesen, wo er den Schweden mit einer Routenwahl etwas habe distanzieren können, meinte Müller. Als dann beim Norweger noch der Ski gebrochen sei, habe er nur noch Gas geben müssen.

Wie schon bei den letzten Einzelläufen war erneut Noel Boos der zweitbeste Schweizer. Durch eine längere Gabelung zu Beginn wurde aber etwas ausgebremst. «Anschliessend musste ich hinten anstehen und stets Läufer überholen. In der Zwischenzeit war das Spitzentram weg», zeigte sich Boos im Ziel enttäuscht.

Ein stabiles Rennen zeigte Severin Müller, welcher sich am Ende als 12. klassierte. Knapp dahinter folgte Corsin Boos, welcher laut eigenen Aussagen vor allem physisch in den Steigungen Zeit und Ränge verlor.

Lukas Deininger (22.) und Lars Widmer (23.) rundeten das Schweizer Resultatblatt ab.

(Quelle: www.swissorienteering.ch)

Resultate Frauen:

1.	Deininger Eliane	Switzerland	42:46 min
2.	Niggli Alina	Switzerland	42:46 min

Ferner:

5.	Widmer Lea	Switzerland	+0:55 min
16.	Müller Flurina	Switzerland	+4:06 min
19.	Niggli Natalja	Switzerland	+5:44 min
21.	Bieri Flurina	Switzerland	+6:48 min

Gestartet: 27

Resultate Männer:

1.	Müller Nicola	Switzerland	47:23 min
----	---------------	-------------	-----------

Ferner:

8. Boos Noel	Switzerland	+3:38 min
12. Müller Severin	Switzerland	+4:30 min
13. Boos Corsin	Switzerland	+4:33 min
22. Deininger Lukas	Switzerland	+8:54 min
23. Widmer Lars	Switzerland	+9:16 min

Gestartet: 33

Beurteilung Resultate:

Das Middle-Race bildete aus Schweizer Sicht den Höhepunkt der sehr erfolgreichen Woche: In diesem Rennen überzeugten die Frauen mit dem Doppelsieg von Eliane Deininger und Alina Niggli. Auch der 5. Platz von Lea Widmer war überzeugend.

Genauso erfreulich war der Gewinn der Goldmedaille von Nicola Müller. Er konnte an diesem Tag sein Potential voll ausschöpfen und alle Konkurrenten hinter sich lassen.



Lea Widmer unterwegs zum 5. Platz



V.l.n.r: Alina Niggli und Eliane Deininger und im Zieleinlauf



Eliane Deininger müde und glücklich im Ziel

MEMBER OF



OFFICIAL SPONSOR



OFFICIAL SUPPLIER



NATIONAL SPORTS SUPPORTER





Nicola Müller unterwegs zum Sieg



Lea Widmer unterwegs zum 5. Platz

MEMBER OF



OFFICIAL SPONSOR



OFFICIAL SUPPLIER



NATIONAL SPORTS SUPPORTER



6. Gesamtbeurteilung

6.1 Gesamtbeurteilung der Resultate

Die Teamleistung mit insgesamt 6 Medaillen (2 x Gold, 1 x Silber, 3 x Bronze und 4 x Diplom) war äusserst erfolgreich. Teamleader Nicola Müller gewann 3 Medaillen (2 x Bronze und 1 x Gold). Mit Eliane Deininger und Alina Niggli gewannen zwei Damen Medaillen, von welchen es im Vorfeld nicht erwartet werden konnte. Auch die sehr guten Leistungen von Noel Boos (1 x Bronze und 2 x Diplom) konnten so nicht erwartet werden. Die Leistungen sind umso erfreulicher, dass bisher noch keine Athletin und kein Athlet an einer Studenten-WM im Ski-OL eine Platzierung innerhalb der ersten 6 erreichen konnte.

Leider muss nachträglich festgestellt werden, dass rund 4 Athleten/innen sich in allen Rennen jeweils deutlich in der zweiten Ranglistenhälfte klassiert haben. Es ist nicht zu vernachlässigen, dass auch sie zum sehr guten Team-Spirit beigetragen haben. Weiter haben diese Athleten/innen die Möglichkeit bekommen, wichtige internationale Erfahrungen zu sammeln, welche ihnen im späteren Verlauf ihrer Karriere zu Gute kommen.

6.2 Fazit

Die guten Ergebnisse resultieren aus der guten Arbeit von Swiss Orienteering im Bereich Elite während den vergangenen Jahren. Weiter konnten durch die richtigen Entscheidungen durch Swiss University Sports im Vorfeld der WM (Anreise mit Kleinbussen, Staff, grosses Team etc.) ideale Voraussetzungen geschaffen werden.

6.3 Ausblick WUC 2024

Mit Ausnahme von Noel Boos, Lukas Deininger und Lars Widmer werden 2024 alle Athleten/innen des aktuellen Teams weiterhin startberechtigt sein. Somit darf erneut eine starke Teamleistung erwartet werden.

7. Dank

Wir bedanken uns

- bei Swiss University Sports – allen voran Leonz Eder (Geschäftsführer und FISU Acting President), Mike Kurt (Präsident), Simone Righenzi (Chef Leistungssport), Cécile Büsser (Administration) und Karin Naegeli (Kommunikation) – für die generelle Unterstützung unserer Sportart: Die Studentenweltmeisterschaften sind für den Ski-OL ein wichtiger Bestandteil für die positive Entwicklung dieser Sportart.
- Yuri Burkalov und Cyrill Russi: Sie waren wie bereits erwähnt, dafür besorgt, dass die Athleten/innen bei allen Wettkämpfen Top-Material zur Verfügung hatten.
- Swiss Orienteering für die konstruktive Zusammenarbeit.
- der Firma Craft für die Sport- und Freizeitbekleidung.
- den weiteren Sponsoren für die Unterstützung von Swiss University Sports.

8. Anhang

8.1 Ranglisten Sprint Race

Women (33)		2,5 km 45 m 12 C		
Pl	Name	Club	Time	Diff.
1	RIAZANOVA Olesia	Russian Federati RUS	10:13	0:00
2	VIATKINA Marina	Russian Federati RUS	10:19	+0:06
3	BAKLID Jenny	Norway NOR	10:42	+0:29
4	TRAUBAITE Judita	Lithuania LTU	10:53	+0:40
5	KUZNETSOVA Sofia	Russian Federati RUS	10:57	+0:44
6	RUSAKOVA Aleksandra	Russian Federati RUS	10:59	+0:46
7	WIDMER Lea	Switzerland SUI	11:00	+0:47
8	DEININGER Eliane	Switzerland SUI	11:13	+1:00
9	YNGEVSSON Klara	Sweden SWE	11:14	+1:01
10	NIGGLI Alina	Switzerland SUI	11:15	+1:02
11	OLENNIKOVA Daria	Russian Federati RUS	11:25	+1:12
12	STRAND Synne	Norway NOR	11:30	+1:17
13	PAALBERG Epp	Estonia EST	11:42	+1:29
14	EDMAN Erica	Sweden SWE	11:47	+1:34
15	DYAKSOVA Andreyana	Bulgaria BUL	11:48	+1:35
16	JACOBSEN Marit Melby	Norway NOR	12:06	+1:53
16	HENNUM Tilla Farnes	Norway NOR	12:06	+1:53
18	HLAVACOVA Anezka	Czech Republic CZE	12:07	+1:54
19	KROGH Ane Sofie	Norway NOR	12:17	+2:04
20	NIGGLI Natalja	Switzerland SUI	12:22	+2:09
21	VOROBEOVA Mariia	Russian Federati RUS	12:40	+2:27
22	FIRESOVA Marketa	Czech Republic CZE	12:55	+2:42
23	BIERI Flurina	Switzerland SUI	13:06	+2:53
24	MÜLLER Flurina	Switzerland SUI	13:19	+3:06
25	NEDYALKOVA Kalina	Bulgaria BUL	13:22	+3:09
26	STRAND Idunn	Norway NOR	14:05	+3:52
27	DYAKSOVA Evangelina	Bulgaria BUL	14:11	+3:58
28	BUCHHOLZ Pia	Germany GER	15:26	+5:13
29	CHRASSTOVA Tereza	Czech Republic CZE	15:37	+5:24
30	TAMOSEVICIUTE Emilija	Lithuania LTU	15:49	+5:36
31	VLAHOVA Aleksandra-An	Bulgaria BUL	18:10	+7:57
32	SANO Hibiki	Japan JPN	18:26	+8:13
33	BOROS Kitti	Hungary HUN	21:55	+11:42

Men (36) 3,3 km 55 m 17 C				
Pl	Name	Club	Time	Diff.
1	BAKLID Jorgen	Norway NOR	12:00	0:00
2	WICKBOM Rasmus	Sweden SWE	12:14	+0:14
3	MÜLLER Nicola	Switzerland SUI	12:18	+0:18
4	NORDSTRÖM Edvin	Sweden SWE	12:40	+0:40
5	SULCYS Kasparas	Lithuania LTU	13:03	+1:03
6	BOOS Noel	Switzerland SUI	13:07	+1:07
7	JONSSON Gustav	Sweden SWE	13:13	+1:13
8	TARAN Nikolai	Russian Federati RUS	13:17	+1:17
9	BARTOS Vojtech	Czech Republic CZE	13:20	+1:20
9	MÜLLER Severin	Switzerland SUI	13:20	+1:20
11	BOOS Corsin	Switzerland SUI	13:27	+1:27
12	DORMA Artemii	Russian Federati RUS	13:29	+1:29
13	LARSSON Gabriel	Sweden SWE	13:49	+1:49
14	NAGY Josef	Czech Republic CZE	13:52	+1:52
15	FROISAND Eskil	Norway NOR	14:00	+2:00
16	HEIMDAL Aslak	Norway NOR	14:02	+2:02
16	KOPTILIN Egor	Russian Federati RUS	14:02	+2:02
18	ZHILIN Maksim	Russian Federati RUS	14:06	+2:06
19	HASEK Jan	Czech Republic CZE	14:10	+2:10
20	LINDHOLM Truls	Sweden SWE	14:12	+2:12
21	PRITSIK Sander	Estonia EST	14:13	+2:13
22	ERIKSSON Simon	Sweden SWE	14:22	+2:22
23	ISHIHARA Yuki	Japan JPN	14:24	+2:24
24	HLAVAC Ondrej	Czech Republic CZE	14:36	+2:36
25	DEININGER Lukas	Switzerland SUI	14:56	+2:56
26	PRUSA Krystof	Czech Republic CZE	15:03	+3:03
27	WIDMER Lars	Switzerland SUI	15:21	+3:21
28	SKREBNEV Aleksandr	Russian Federati RUS	15:25	+3:25
29	MYHR Trygve	Norway NOR	16:07	+4:07
30	VYSTAVEL Ondrej	Czech Republic CZE	17:15	+5:15
31	BRUNS Matti	Germany GER	18:55	+6:55
32	SHIMIZU Yoshito	Japan JPN	19:41	+7:41
33	MICHISAKA Reo	Japan JPN	19:49	+7:49
34	POMPURA Daniel	Slovakia SVK	22:43	+10:43
35	TAKAGI Ichito	Japan JPN	23:23	+11:23
36	JONAS Adam	Slovakia SVK	28:05	+16:05

MEMBER OF



OFFICIAL SPONSOR



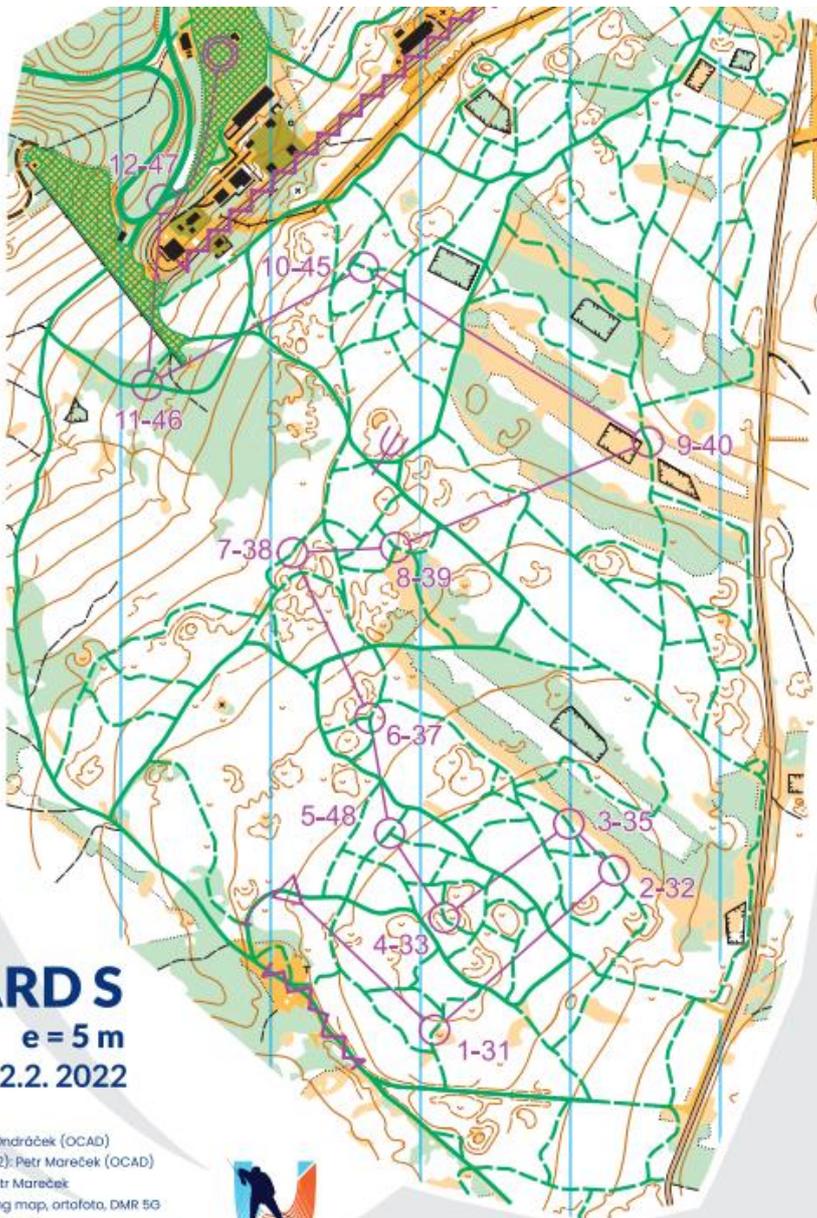
OFFICIAL SUPPLIER



NATIONAL SPORTS SUPPORTER



8.2 Karten Sprint Race













EDUARD S
1:5 000 e = 5 m
SPRINT 22.2.2022

Made in: 2/2022
 Author (2018): Radim Ondráček (OCAD)
 Revision for ski-o (2022): Petr Mareček (OCAD)
 Chief cartographer: Petr Mareček
 Base maps: orienteering map, ortofoto, DMR 5G
 Publisher: © KOS Slavia Plzeň
 Administrator: marketa.berankova@email.cz
 Course by Simon Mareček



Category: women

MEMBER OF



OFFICIAL SPONSOR

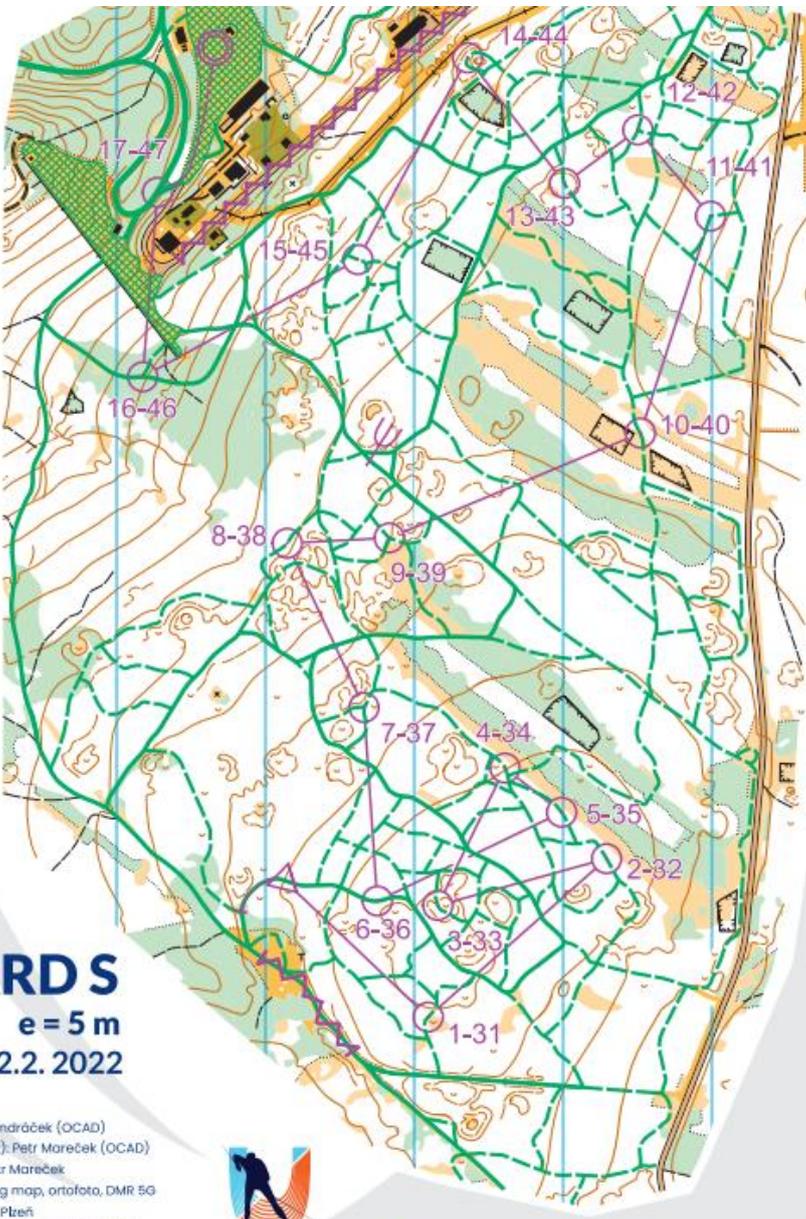


OFFICIAL SUPPLIER



NATIONAL SPORTS SUPPORTER















EDUARD S

1:5 000 e = 5 m

SPRINT 22.2.2022

Made in: 2/2022
 Author (2018): Radim Ondráček (OCAD)
 Revision for ski-o (2022): Petr Mareček (OCAD)
 Chief cartographer: Petr Mareček
 Base maps: orienteering map, ortofoto, DMR 50
 Publisher: © KOS Slavia Plzeň
 Administrator: marketa.berankova@email.cz
 Course by Simon Mareček



JÁCHYMOV 2022

Category: men

MEMBER OF



OFFICIAL SPONSOR



OFFICIAL SUPPLIER



NATIONAL SPORTS SUPPORTER



8.3 Ranglisten Pursuit Race

Women (33)		5,3 km 95 m 15 C			
Pl	Name	Club	Time	Diff.	
1	VIATKINA Marina	Russian Federati RUS	24:07	0:00	
2	RIAZANOVA Olesia	Russian Federati RUS	24:40	+0:33	
3	BAKLID Jenny	Norway NOR	25:43	+1:36	
4	RUSAKOVA Aleksandra	Russian Federati RUS	25:52	+1:45	
5	YNGEVSSON Klara	Sweden SWE	25:55	+1:48	
6	KUZNETSOVA Sofia	Russian Federati RUS	26:11	+2:04	
7	TRAUBAITE Judita	Lithuania LTU	26:15	+2:08	
8	WIDMER Lea	Switzerland SUI	26:17	+2:10	
9	DEININGER Eliane	Switzerland SUI	27:02	+2:55	
10	OLENNIKOVA Daria	Russian Federati RUS	27:34	+3:27	
11	JACOBSEN Marit Melby	Norway NOR	27:53	+3:46	
12	STRAND Synne	Norway NOR	27:57	+3:50	
13	PAALBERG Epp	Estonia EST	29:00	+4:53	
14	HENNUM Tilla Farnes	Norway NOR	29:02	+4:55	
15	KROGH Ane Sofie	Norway NOR	29:03	+4:56	
16	EDMAN Erica	Sweden SWE	29:28	+5:21	
17	NIGGLI Alina	Switzerland SUI	30:26	+6:19	
18	HLAVACOVA Anezka	Czech Republic CZE	30:45	+6:38	
19	DYAKSOVA Andreyka	Bulgaria BUL	30:48	+6:41	
20	VOROBEVA Mariia	Russian Federati RUS	31:00	+6:53	
21	STRAND Idunn	Norway NOR	32:58	+8:51	
22	NIGGLI Natalja	Switzerland SUI	32:59	+8:52	
23	MÜLLER Flurina	Switzerland SUI	33:01	+8:54	
23	FIRESOVA Marketa	Czech Republic CZE	33:01	+8:54	
25	NEDYALKOVA Kalina	Bulgaria BUL	33:03	+8:56	
26	BIERI Flurina	Switzerland SUI	34:03	+9:56	
27	DYAKSOVA Evangelina	Bulgaria BUL	39:06	+14:59	
28	TAMOSEVICIUTE Emilija	Lithuania LTU	40:52	+16:45	
29	CHRSTOVA Tereza	Czech Republic CZE	40:57	+16:50	
30	BUCHHOLZ Pia	Germany GER	44:25	+20:18	
31	VLAHOVA Aleksandra-An	Bulgaria BUL	52:32	+28:25	
32	SANO Hibiki	Japan JPN	57:33	+33:26	
33	BOROS Kitti	Hungary HUN	58:20	+34:13	

MEMBER OF



OFFICIAL SPONSOR



OFFICIAL SUPPLIER



NATIONAL SPORTS SUPPORTER



Men (36) 6,9 km 110 m 18 C				
Pl	Name	Club	Time	Diff.
1	BAKLID Jorgen	Norway NOR	28:14	0:00
2	WICKBOM Rasmus	Sweden SWE	28:49	+0:35
3	MÜLLER Nicola	Switzerland SUI	28:51	+0:37
4	DORMA Artemii	Russian Federati RUS	30:26	+2:12
5	BOOS Noel	Switzerland SUI	30:27	+2:13
6	JONSSON Gustav	Sweden SWE	30:28	+2:14
7	TARAN Nikolai	Russian Federati RUS	30:30	+2:16
8	NORDSTRÖM Edvin	Sweden SWE	30:31	+2:17
9	HEIMDAL Aslak	Norway NOR	31:09	+2:55
10	BARTOS Vojtech	Czech Republic CZE	31:19	+3:05
11	SULCYS Kasparas	Lithuania LTU	31:26	+3:12
12	FROISAND Eskil	Norway NOR	31:35	+3:21
13	BOOS Corsin	Switzerland SUI	31:49	+3:35
14	NAGY Josef	Czech Republic CZE	32:38	+4:24
15	LINDHOLM Truls	Sweden SWE	33:05	+4:51
16	ERIKSSON Simon	Sweden SWE	33:13	+4:59
17	HLAVAC Ondrej	Czech Republic CZE	33:43	+5:29
18	SKREBNEV Aleksandr	Russian Federati RUS	34:26	+6:12
19	PRUSA Krystof	Czech Republic CZE	34:27	+6:13
20	MÜLLER Severin	Switzerland SUI	35:13	+6:59
21	DEININGER Lukas	Switzerland SUI	35:14	+7:00
22	WIDMER Lars	Switzerland SUI	35:15	+7:01
23	ISHIHARA Yuki	Japan JPN	36:03	+7:49
24	MYHR Trygve	Norway NOR	36:56	+8:42
25	LARSSON Gabriel	Sweden SWE	36:57	+8:43
26	KOPTILIN Egor	Russian Federati RUS	40:21	+12:07
27	VYSTAVEL Ondrej	Czech Republic CZE	41:27	+13:13
28	BRUNS Matti	Germany GER	49:45	+21:31
29	ZHILIN Maksim	Russian Federati RUS	49:50	+21:36
30	MICHISAKA Reo	Japan JPN	54:57	+26:43
31	POMPURA Daniel	Slovakia SVK	59:51	+31:37
32	SHIMIZU Yoshito	Japan JPN	1:01:35	+33:21
33	TAKAGI Ichito	Japan JPN	1:06:26	+38:12
34	JONAS Adam	Slovakia SVK	1:10:37	+42:23
	HASEK Jan	Czech Republic CZE	mp	
	PRITSIK Sander	Estonia EST	dnf	

MEMBER OF



OFFICIAL SPONSOR



OFFICIAL SUPPLIER



NATIONAL SPORTS SUPPORTER



8.4 Karten Pursuit Race

EDUARD P

1:10 000 **e = 5 m**

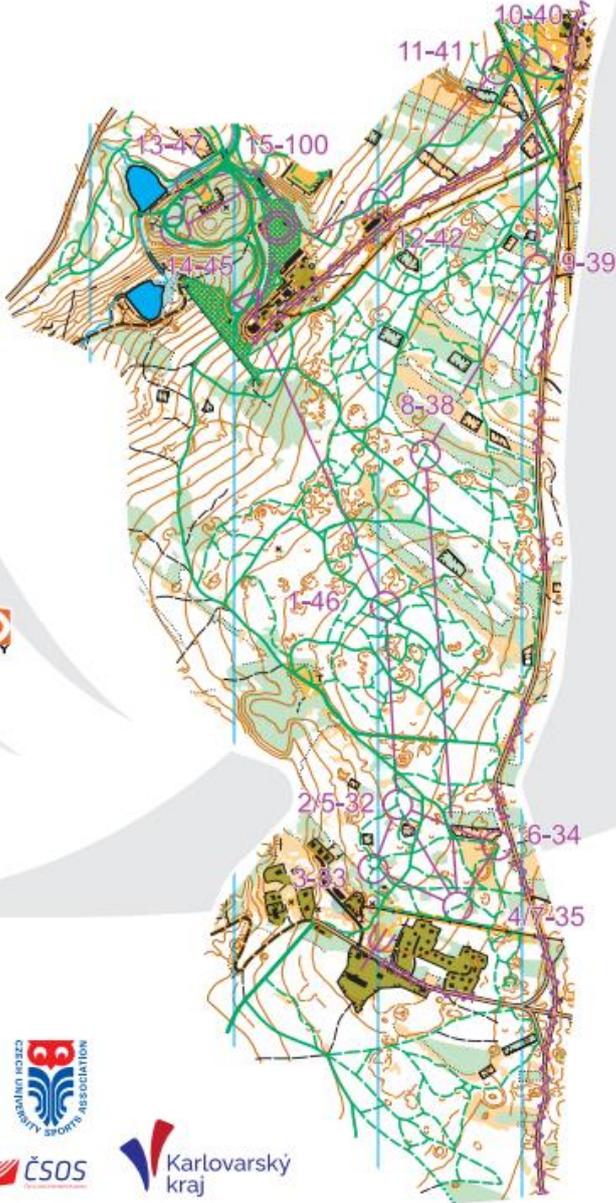
PURSUIT **23. 2. 2022**



FISU
WORLD
UNIVERSITY
CHAMPIONSHIP
SKI ORIENTEERING

Made in: 2/2022
Author (2016): Radim Ondráček (OCAD)
Revision for sk-o (2022): Petr Mareček (OCAD)
Chief cartographer: Petr Mareček
Base maps: orienteering map, ortofoto, DMR 5G
Publisher: © KOS Slavia Plzeň
Administrator: marketa.berankova@email.cz
Course by: Šimon Mareček



Bib number:

Category: women-a







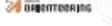





JÁCHYMOV 2022 FISU WORLD UNIVERSITY CHAMPIONSHIP SKI ORIENTEERING









MEMBER OF			 Member	OFFICIAL SPONSOR		OFFICIAL SUPPLIER		
NATIONAL SPORTS SUPPORTER	  							

EDUARD P

1:10 000 e = 5 m

PURSUIT 23. 2. 2022



FISU
WORLD
UNIVERSITY
CHAMPIONSHIP
SKI ORIENTEERING

Made in: 2/2022

Author (2016): Radim Ondrůček (OCAD)

Revision for ski-o (2022): Petr Mareček (OCAD)

Chief cartographer: Petr Mareček

Base maps: orienteering map, ortofoto, DMR 5G

Publisher: © KOS Slavia Plzeň

Administrator: marketa.berankova@email.cz

Course by Simon Mareček



Bib number:

Category: **men-a**



FISU JÁCHYMOV 2022 FISU WORLD UNIVERSITY CHAMPIONSHIP SKI ORIENTEERING



MEMBER OF



OFFICIAL SPONSOR



OFFICIAL SUPPLIER



NATIONAL SPORTS SUPPORTER



8.5 Rangliste Sprint Relay

relay (16)						
Pl	Stno	Team			S	Time
		Leg	Name			Time
1	1	RUS Russian Federati 1				49:12
		1	Artemii DORMA	M	8:40	
		2	Olesia RIAZANOVA	F	7:50	
		3	Artemii DORMA	M	8:05	
		4	Olesia RIAZANOVA	F	7:35	
		5	Artemii DORMA	M	8:02	
		6	Olesia RIAZANOVA	F	9:00	
2	4	SWE Sweden 1				49:58
		1	Rasmus WICKBOM	M	8:37	
		2	Klara YNGEVSSON	F	8:13	
		3	Rasmus WICKBOM	M	8:01	
		4	Klara YNGEVSSON	F	8:11	
		5	Rasmus WICKBOM	M	7:22	
		6	Klara YNGEVSSON	F	9:34	
3	15	SUI Switzerland 2				50:43
		1	Noel BOOS	M	8:59	
		2	Eliane DEININGER	F	8:22	
		3	Noel BOOS	M	7:51	
		4	Eliane DEININGER	F	8:20	
		5	Noel BOOS	M	7:44	
		6	Eliane DEININGER	F	9:27	
4	2	NOR Norway 1				50:50
		1	Jorgen BAKLID	M	7:51	
		2	Jenny BAKLID	F	7:49	
		3	Jorgen BAKLID	M	7:53	
		4	Jenny BAKLID	F	10:09	
		5	Jorgen BAKLID	M	7:40	
		6	Jenny BAKLID	F	9:28	
5	11	RUS Russian Federati 2				50:58
		1	Nikolai TARAN	M	8:41	
		2	Marina VIATKINA	F	8:10	
		3	Nikolai TARAN	M	7:41	
		4	Marina VIATKINA	F	8:25	
		5	Nikolai TARAN	M	8:31	
		6	Marina VIATKINA	F	9:30	
6	6	SUI Switzerland 1				51:30
		1	Nicola MÜLLER	M	7:53	
		2	Lea WIDMER	F	8:07	
		3	Nicola MÜLLER	M	9:05	
		4	Lea WIDMER	F	8:33	
		5	Nicola MÜLLER	M	8:06	
		6	Lea WIDMER	F	9:46	
7	12	NOR Norway 2				52:08
		1	Aslak HEIMDAL	M	8:38	
		2	Synne STRAND	F	8:39	
		3	Aslak HEIMDAL	M	8:04	
		4	Synne STRAND	F	8:17	
		5	Aslak HEIMDAL	M	8:20	
		6	Synne STRAND	F	10:10	

MEMBER OF



OFFICIAL SPONSOR



OFFICIAL SUPPLIER



NATIONAL SPORTS SUPPORTER



8	13	SWE Sweden 2		54:29
	1	Edvin NORDSTRÖM	M	7:59
	2	Erica EDMAN	F	8:52
	3	Edvin NORDSTRÖM	M	7:37
	4	Erica EDMAN	F	10:27
	5	Edvin NORDSTRÖM	M	8:06
	6	Erica EDMAN	F	11:28
9	7	LTU Lithuania 1		55:49
	1	Kasparas SULCYS	M	9:00
	2	Judita TRAUBAITE	F	9:06
	3	Kasparas SULCYS	M	9:36
	4	Judita TRAUBAITE	F	9:03
	5	Kasparas SULCYS	M	9:32
	6	Judita TRAUBAITE	F	9:32
10	14	CZE Czech Republic 2		56:22
	1	Josef NAGY	M	8:28
	2	Marketa FIRESOVA	F	10:40
	3	Josef NAGY	M	9:33
	4	Marketa FIRESOVA	F	9:00
	5	Josef NAGY	M	7:43
	6	Marketa FIRESOVA	F	10:58
11	3	EST Estonia 1		59:08
	1	Sander PRITSIK	M	9:00
	2	Epp PAALBERG	F	9:50
	3	Sander PRITSIK	M	11:15
	4	Epp PAALBERG	F	8:43
	5	Sander PRITSIK	M	9:57
	6	Epp PAALBERG	F	10:23
12	5	CZE Czech Republic 1		59:14
	1	Vojtech BARTOS	M	11:29
	2	Anezka HLAVACOVA	F	8:55
	3	Vojtech BARTOS	M	9:34
	4	Anezka HLAVACOVA	F	8:39
	5	Vojtech BARTOS	M	10:29
	6	Anezka HLAVACOVA	F	10:08
13	10	GER Germany 1		1:08:53
	1	Matti BRUNS	M	11:41
	2	Pia BUCHHOLZ	F	11:28
	3	Matti BRUNS	M	11:34
	4	Pia BUCHHOLZ	F	10:32
	5	Matti BRUNS	M	11:23
	6	Pia BUCHHOLZ	F	12:15
14	8	JPN Japan 1		1:09:24
	1	Yuki ISHIHARA	M	9:02
	2	Hibiki SANO	F	13:53
	3	Yuki ISHIHARA	M	11:42
	4	Hibiki SANO	F	11:52
	5	Yuki ISHIHARA	M	9:50
	6	Hibiki SANO	F	13:05
15	9	BUL Bulgaria 1		1:09:27
	1	Andreya DYAKSOVA	F	11:00
	2	Kalina NEDYALKOVA	F	11:36
	3	Andreya DYAKSOVA	F	11:12
	4	Kalina NEDYALKOVA	F	10:15
	5	Andreya DYAKSOVA	F	13:30
	6	Kalina NEDYALKOVA	F	11:54
17		SVK + HUN Slovakia + Hungary SVK + HUN	mp	
	1	Daniel POMPURA	M	13:14
	2	Kitti BOROS	F	14:10
	3	Daniel POMPURA	M	13:10
	4	Kitti BOROS	F	mp
	5	Daniel POMPURA	M	14:34
	6	Kitti BOROS	F	19:53

MEMBER
OF



OFFICIAL
SPONSOR



OFFICIAL
SUPPLIER



NATIONAL
SPORTS SUPPORTER



8.6 Karten Sprint Relay

JAHODOVKA

1 : 5 000 **e = 5 m**

SPRINT RELAY **25. 2. 2022**

Made in: 2/2022
Author (2021): Petr Mareček (OCAD)
Revision for ski-o (2022): Petr Mareček
Chief cartographer: Petr Mareček
Base maps: ZM ČR, ortofoto, DMR 5G
Publisher: © TJ Lokomotiva Mariánské Lázně
Administrator: bartos@edip.cz

Course by Šimon Mareček



FISU
WORLD
UNIVERSITY
CHAMPIONSHIP
SKI ORIENTEERING

JÁCHYMOV 2022









1.1



1ABC

JAHODOVKA

1 : 5 000 **e = 5 m**

SPRINT RELAY **25. 2. 2022**

Made in: 2/2022
Author (2021): Petr Mareček (OCAD)
Revision for ski-o (2022): Petr Mareček
Chief cartographer: Petr Mareček
Base maps: ZM ČR, ortofoto, DMR 5G
Publisher: © TJ Lokomotiva Mariánské Lázně
Administrator: bartos@edip.cz

Course by Šimon Mareček



FISU
WORLD
UNIVERSITY
CHAMPIONSHIP
SKI ORIENTEERING

JÁCHYMOV 2022





1.2



8.7 Ranglisten Middle Race

Women (27)		8,5 km 0 m 32 C			
Pl	Name	Club	Time	Diff.	
1	DEININGER Eliane	Switzerland SUI	42:46	0:00	
1	NIGGLI Alina	Switzerland SUI	42:46	0:00	
3	TRAUBAITE Judita	Lithuania LTU	42:55	+0:09	
4	YNGEVSSON Klara	Sweden SWE	43:05	+0:19	
5	WIDMER Lea	Switzerland SUI	43:41	+0:55	
6	BAKLID Jenny	Norway NOR	43:50	+1:04	
7	JACOBSEN Marit Melby	Norway NOR	43:53	+1:07	
8	HENNUM Tilla Farnes	Norway NOR	44:00	+1:14	
9	EDMAN Erica	Sweden SWE	44:17	+1:31	
10	KROGH Ane Sofie	Norway NOR	44:35	+1:49	
11	PAALBERG Epp	Estonia EST	45:01	+2:15	
12	HLAVACOVA Anezka	Czech Republic CZE	45:07	+2:21	
13	STRAND Synne	Norway NOR	45:29	+2:43	
14	DYAKSOVA Andreya	Bulgaria BUL	45:39	+2:53	
15	STRAND Idunn	Norway NOR	45:49	+3:03	
16	MÜLLER Flurina	Switzerland SUI	46:52	+4:06	
17	FIRESOVA Marketa	Czech Republic CZE	47:02	+4:16	
18	NEDYALKOVA Kalina	Bulgaria BUL	48:17	+5:31	
19	NIGGLI Natalja	Switzerland SUI	48:30	+5:44	
20	TAMOSEVICIUTE Emilija	Lithuania LTU	48:54	+6:08	
21	BIERI Flurina	Switzerland SUI	49:34	+6:48	
22	CHRASTOVA Tereza	Czech Republic CZE	51:59	+9:13	
23	BUCHHOLZ Pia	Germany GER	58:54	+16:08	
24	DYAKSOVA Evangelina	Bulgaria BUL	1:00:32	+17:46	
25	VLAHOVA Aleksandra-An	Bulgaria BUL	1:05:40	+22:54	
26	SANO Hibiki	Japan JPN	1:06:42	+23:56	
27	BOROS Kitti	Hungary HUN	1:13:43	+30:57	

MEMBER OF



OFFICIAL SPONSOR



OFFICIAL SUPPLIER



NATIONAL SPORTS SUPPORTER



Men (33) 11,2 km 0 m 42 C				
Pl	Name	Club	Time	Diff.
1	MÜLLER Nicola	Switzerland SUI	47:23	0:00
2	WICKBOM Rasmus	Sweden SWE	47:24	+0:01
3	BAKLID Jorgen	Norway NOR	48:07	+0:44
4	AAS Henrik Fredrikse	Norway NOR	49:41	+2:18
5	HEIMDAL Aslak	Norway NOR	50:26	+3:03
6	NORDSTRÖM Edvin	Sweden SWE	50:36	+3:13
7	JONSSON Gustav	Sweden SWE	50:49	+3:26
8	BOOS Noel	Switzerland SUI	51:01	+3:38
9	GULDBRANDSEN Vegard	Norway NOR	51:18	+3:55
10	HLAVAC Ondrej	Czech Republic CZE	51:21	+3:58
11	SULCYS Kasparas	Lithuania LTU	51:27	+4:04
12	MÜLLER Severin	Switzerland SUI	51:53	+4:30
13	BOOS Corsin	Switzerland SUI	51:56	+4:33
14	PRUSA Krystof	Czech Republic CZE	51:57	+4:34
15	ISHIHARA Yuki	Japan JPN	52:34	+5:11
16	PRITSIK Sander	Estonia EST	53:01	+5:38
17	HASEK Jan	Czech Republic CZE	53:03	+5:40
18	MYHR Trygve	Norway NOR	53:04	+5:41
19	VYSTAVEL Ondrej	Czech Republic CZE	54:44	+7:21
20	ERIKSSON Simon	Sweden SWE	55:08	+7:45
21	LINDHOLM Truls	Sweden SWE	56:12	+8:49
22	DEININGER Lukas	Switzerland SUI	56:17	+8:54
23	WIDMER Lars	Switzerland SUI	56:39	+9:16
24	LARSSON Gabriel	Sweden SWE	58:57	+11:34
25	BRUNS Matti	Germany GER	1:08:06	+20:43
26	MICHISAKA Reo	Japan JPN	1:08:43	+21:20
27	SHIMIZU Yoshito	Japan JPN	1:13:42	+26:19
28	POMPURA Daniel	Slovakia SVK	1:14:47	+27:24
29	JONAS Adam	Slovakia SVK	1:24:07	+36:44
	BARTOS Vojtech	Czech Republic CZE	mp	
	TAKAGI Ichito	Japan JPN	dnf	
	NAGY Josef	Czech Republic CZE	dnf	
	FROISAND Eskil	Norway NOR	dnf	

MEMBER OF



OFFICIAL SPONSOR



OFFICIAL SUPPLIER



NATIONAL SPORTS SUPPORTER



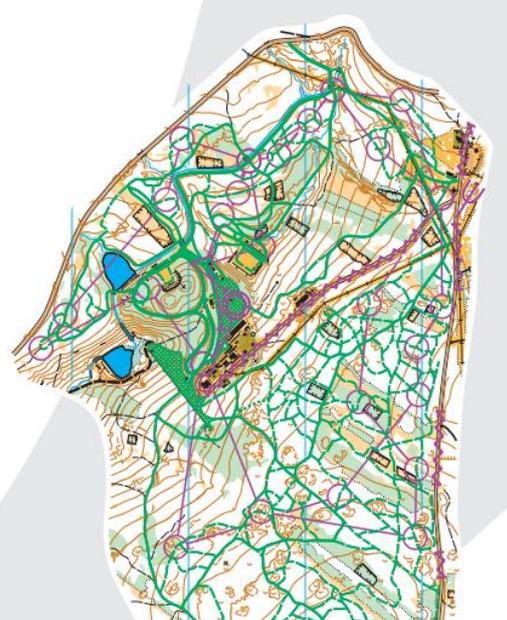
8.8 Karten Middle Race

EDUARD M

1:10 000 e = 5 m
MIDDLE 26. 2. 2022

women

Made in: 2/2022
Author (2016): Radim Ondráček (OCAD)
Revision for ski-ø (2022): Petr Mareček
Chief cartographer: Petr Mareček
Base maps: orienteering map, ortofoto, DMR 5G
Publisher: © KOS Slavia Plzeň
Administrator: marketa.berankova@email.cz
Course by Šimon Mareček

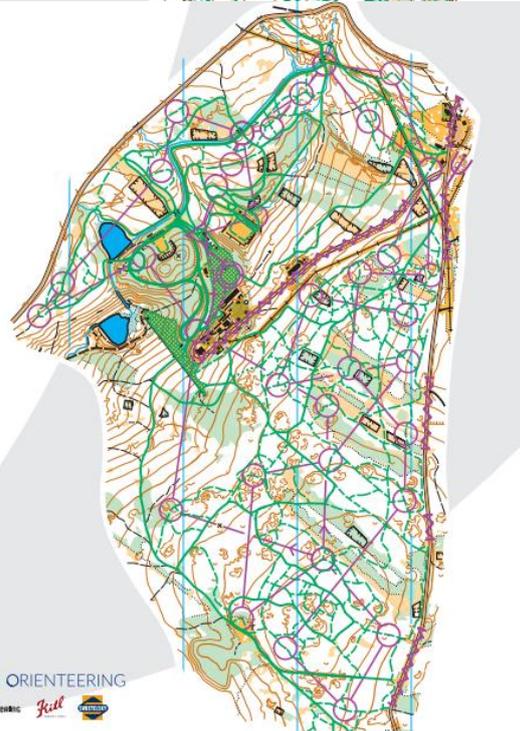


EDUARD M

1:10 000 e = 5 m
MIDDLE 26. 2. 2022

men

Made in: 2/2022
Author (2016): Radim Ondráček (OCAD)
Revision for ski-ø (2022): Petr Mareček
Chief cartographer: Petr Mareček
Base maps: orienteering map, ortofoto, DMR 5G
Publisher: © KOS Slavia Plzeň
Administrator: marketa.berankova@email.cz
Course by Šimon Mareček



Beat Berger, DC Ski-OL Swiss University Sports, Uster, April 2022

